

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 90.

Dresden, am 31. Januar

1868.

Neunzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 29. Januar 1868.

Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 984—994. — Entschuldigungen. — Beantwortung der Anfrage des Abg. Schreck seitens des Staatsministers Freiherrn von Friesen, das Kammergut Lohmen, beziehentlich eine sterile Bodenfläche betreffend. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung E des Ausgabebudgets, das Departement der Finanzen betreffend (Pos. 30 bis 38). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Anhang: Beilage sub C, die Dienstgeschäfte des Finanzvermessungsbureaus betreffend; sub D, den Besoldungsetat (Pos. 34 b Nr. 4) der Bergakademie zu Freiberg betreffend.

Die Sitzung beginnt 5 Minuten nach 5 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und der Herren königl. Commissare Geh. Finanzrätthe Freiesleben, Landforstmeister von Kirchbach, Koch, Götz und Finanzrath Wahl, sowie in Anwesenheit von 64 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung vom Secretär Schenk niedergeschriebene Protokoll vorgelesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Abgg. Seiler und von Reinhardt unterschrieben.

Präsident Haberkorn: Wir gehen zum Registrandenvortrag über.

(Nr. 984.) Protokoll extract der Ersten Kammer, die Berathung über die Petition Großer's in Rottluff, Befreiung von gewissen Gemeindeabgaben betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 985.) Desgleichen über die Beschwerde Luthers in Grimma, versagte Rechtshilfe in einer Erbschaftsangelegenheit betreffend.

H. R. (4. Abonnement.)

Präsident Haberkorn: Gleichfalls an die vierte Deputation.

(Nr. 986.) Desgleichen über die Beschwerde der verwittweten Kellner in Dresden, Erbschaftsangelegenheit betreffend.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls an die vierte Deputation.

(Nr. 987.) Herr Abg. Steiger (Oberlangenan) überreicht eine Petition des Gemeindevorstands Schmidt in Langhennerzdorf und Genossen um Erhöhung der Emolumente für gewisse Leistungen.

Abg. Steiger: Ich mache diese Petition zu der meinigen und bitte, sie an die dritte Deputation abzugeben.

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diese Petition an die dritte Deputation überweisen? — Ueberwiesen.

(Nr. 988.) Herr Abg. Mehnert überreicht eine Anschließerkklärung des landwirthschaftlichen Vereins zu Schlettau an die Petition des Kreisvereins im Erzgebirge, Revision des Grundsteuergesetzes betreffend.

Präsident Haberkorn: Da diese Angelegenheit in dieser Kammer erledigt ist, geht die Petition an die Erste Kammer.

(Nr. 989.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret, den Gesetzentwurf, die Emeritirung ständiger Lehrer an evangelischen Volksschulen betreffend.

Präsident Haberkorn: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 990.) Desgleichen der dritten Deputation über den Antrag des Herrn Abg. Nidel, die Beschränkung der Lohninhibirung der Arbeiter und Dienstboten betr.

Präsident Haberkorn: Ebenfalls zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 991.) Petition Schreck's und Comp. und Genossen in Hohenstein, die Gewerbegesetznovelle betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 992.) Herr Abg. Dr. Müller bittet um Verlängerung seines Urlaubs um 2 Monate Krankheits halber.